

Medienmitteilung

Immobilienrente als finanzieller Hebel für die energetische Sanierung



Hamburg, 28.03.2023. Mit der neuen EU-Richtlinie zur Gebäudeenergieeffizienz kommen auf Immobilieneigentümer voraussichtlich Sanierungspflichten und hohe Kosten zu. Eine Möglichkeit der Finanzierung ist die Immobilienrente. Darauf weist die WIR WohnImmobilienRente GmbH hin.

Nach jetzigem Stand sollen bis 2030 alle Wohnhäuser in Europa mindestens die Energieeffizienzklasse E erreichen – und bis zum Jahr 2033 mindestens die Energieeffizienzklasse D. „Das trifft Senioren besonders hart. Denn erstens wohnen sie häufig in älteren Häusern mit geringer Energieeffizienz. Zweitens haben die meisten kaum Einkommen, das über die Rente hinausgeht“, erklärt Dr. Georg F. Doll. Er ist geschäftsführender Gesellschafter der WIR WohnImmobilienRente GmbH, die das Portal Immorente.de betreibt. „Für die energetische Ertüchtigung einer Wohnung würde ich mit Kosten von mindestens 20.000 Euro rechnen. Bei einem Einfamilienhaus kommen schnell 100.000 Euro zusammen.“

Seniorenkredit oder Leibrente

Eine Möglichkeit, die Umbauten zu finanzieren, ist die Immobilienverrentung. Laut der WIR WohnImmobilienRente GmbH kommt hierfür beispielsweise ein spezieller Seniorenkredit infrage: Dieser wird an Personen ab 60 Jahren vergeben und beläuft sich auf maximal 40 Prozent des Immobilienwertes. Anders als bei einem klassischen Darlehen sind während der Laufzeit nur die Zinsen zu zahlen. Die Tilgung erfolgt am Ende der Kreditlaufzeit, das in der Regel nach dem Tod des Kreditnehmers liegt, zum Beispiel durch den Verkauf des Hauses.

Wer die energetische Sanierung nicht selbst bezahlen und durchführen möchte, könnte sich für eine Leibrente entscheiden. Hierbei wird die Immobilie vollständig verkauft. Dafür erhält der Verkäufer ein lebenslanges Wohnrecht sowie eine Leibrente, die in einer Summe oder in Raten ausbezahlt werden kann. Im Unterschied zum Seniorenkredit wechselt die Immobilie in diesem Fall den Eigentümer und die Sanierungspflichten gehen auf den Käufer über.

Die richtige Immobilienrente finden

Welche Form der Immobilienverrentung am sinnvollsten ist, hängt von der individuellen Situation und der Immobilie ab. Die WIR WohnImmobilienRente GmbH berät zu allen Formen der Immobilienrente. Um eine erste Orientierung zu erhalten, können sich Interessierte auf der Website www.immorente.de einen kostenlosen Leitfaden herunterladen.

Über Immorente.de:



Immorente.de ist das Onlineportal der WIR WohnImmobilienRente GmbH. Es richtet sich an Menschen, die älter als 65 Jahre sind und vom Wert ihrer selbst genutzten Immobilie profitieren möchten. Ihnen bietet die WIR WohnImmobilienRente GmbH persönliche Beratung und Angebote für die Leibrente, den Teilverkauf, die Umkehrhypothek sowie Immobiliendarlehen. Damit ist die WIR WohnImmobilienRente GmbH einer der wenigen Anbieter auf dem Markt, die unabhängig von einem speziellen Produkt beraten. Die Gesellschafter blicken auf langjährige Erfahrungen in der Finanz- und Immobilienbranche sowie im Verbraucherschutz zurück. www.immorente.de

Medienkontakt:

CCAW PR und Text

Telefon: 040 609 4399-30

immorente@ccaw-pr.de

Bild: Pixabay / OpenClipart-Vectors